



**Universitäts-sportverein TU Dresden e.V.**  
**Abteilung Rudern**



## Pressemitteilung

Lokales / Sport

28. Juli 2010

### **Dresdner Fledermäuse auf der Alster nicht so gut wie auf der Elbe**

*Saskia Weise-Pötschke*

Dresden 28.7.2010: Der Dresdner Fledermausachter war eigentlich mit freudigen Erwartungen und bestens präpariert zum 4. Bundesliga-Renntag in die Partnerstadt an der Alster gereist. Die Sachsen blieben jedoch bei sehr knappen Zieleinläufen zwar nur geringfügig, aber doch entscheidend hinter ihren Möglichkeiten zurück. Bei Sonne, Wind und angenehmen Temperaturen reichte es nur zum 12. Platz im Tagesklassement der zweiten Liga. In der Gesamtwertung verlor das schwarze Boot einen Platz in und steht nun auf Rang 10 der Tabelle.



Unglücklich war bereits der Start im Zeitrennen, das die Fledermäuse ohne Gegner absolvieren mussten, weil eine ungerade Anzahl von Achtermannschaften nicht glatt auf den 2-Bahnen-Parcours auf der Binnenalster aufgeteilt werden kann. Nach Platz 16 war dann ein relativ guter Gegner im Hoffnungslauf Teil der Qualifikationsstrategie. Die Dresdner verloren mit knapp 3 Zehntelsekunden gegen Alemannia Hamburg, die sie in Krefeld noch schlagen konnten, die sich aber auch so verstärkt hatten, dass sie am Abend einen dritten Platz der Tageswertung erreichten.

Mit einem deutlichen Sieg von fast einer Bootslänge gegen das Tabellenschlusslicht Marburg

konnten die Fledermäuse das vorzeitige Ausscheiden verhindern und hatten dann im unmittelbar folgenden Viertelfinale mit München gleich den Sieger des letzten Renntages als Gegner. Gegen die Männer vom Starnberger See führen die Elberuderer ihr Rennen des Tages. Am Schluss war der weiß-grüne Bugball 3 Hundertstelsekunden (ca. 10 cm) vor dem weiß-blauen im Ziel. Platz 12 war damit gesichert; Platz 9 wäre immer noch möglich gewesen, aber die beiden letzten Rennen des Tages brachten keine Verbesserung mehr. Sowohl gegen Osnabrück im Halbfinale als auch gegen Witten im Platzierungsrennen fehlten gerade einmal 12 Hundertstel – Entscheidungen in einer Größenordnung von weniger als einem halben Meter.



„Wir haben an den Rennen in Hamburg gemerkt, dass wir noch einiges zu tun haben, um den Achter geschlossen anzuschieben“. Auch wenn die Fledermaus hier jeweils knapp hinten lag, sind das natürlich die Attraktionen, mit denen die Sprintregatta vor der schönen Kulisse des Jungfernstiegs mitten in der Hamburger City viele Schaulustige angelockt hat. Gerade die Wimpernschlagentscheidungen wurden auch von Nicht-Ruderern mit viel Euphorie verfolgt. Der 4. Renntag auf der Binnenalster hat die Ruder-Bundesligatabellen noch einmal aufgemischt.

Die 270 Meter lange Strecke verging „wie im Flug“, da waren sich Jung- und Altmäuse einig. Einig waren sie sich auch darüber, dass nach einem anstrengenden Wettkampftag eine ordentliche Mahlzeit zum Abend folgen muss. Bei ausgelassener Stimmung und mit bayerischen Flair aß, trank und feierte der Fledermausachter im Altbräuhaus, ein Geheimtipp von Hansamaus Ralf und seinem Mäuschen Ute. Die anschließende After Row Party im „Hühnerposten“, einer der angesagtesten Eventlocations im ganzen hanseatischen Raum, wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Hier zeigte sich, dass sich auch die Altmäuse des Achters höchst elegant zur Musik der Jungmäuse-Generation bewegen können – womit quasi schon der Grundstein für einen erfolgreichen 5. Renntag in Hannover gelegt wurde.

#### **Die Termine der Ruder-Bundesliga 2010:**

15.5. Frankfurt | 19.6. Castrop-Rauxel | 10.7. Krefeld | 24.7. Hamburg | 14.8. Hannover | 4.9. Münster

#### **Weitere Informationen:**

Fledermausachter: [www.fledermausachter.de](http://www.fledermausachter.de) | Pressemitteilungen und -fotos im Menü „Presse“

USV Rudern: [www.usv-rudern.de](http://www.usv-rudern.de) | Ruder-Bundesliga: [www.ruder-bundesliga.de](http://www.ruder-bundesliga.de)

Rudern in Sachsen: [www.sachsen-rudern.de](http://www.sachsen-rudern.de) | Rudern in Deutschland: [www.rudern.de](http://www.rudern.de)

**Kontakt:** Björn Gehlsen | Mobil: 0179 - 850 11 00 | E-Mail: [presse@fledermausachter.de](mailto:presse@fledermausachter.de)